

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Jugend!

Am 19. Juni fand die 2. Gemeinderatssitzung im Jahr 2012 statt. Ich möchte Ihnen als Bürgermeister einen kurzen Überblick über die Beschlüsse der letzten Sitzung geben.

Es wurden wieder einige wichtige Beschlüsse gefasst:

- Frau Elisabeth Petschinka hat auf ihr Gemeinderatsmandat verzichtet und scheidet aus dem Gemeinderat aus. Seitens der VP Großmugl wurde Herr Michael Hauer für die Besetzung des freigewordenen Gemeinderatsmandates namhaft gemacht. GR Michael Hauer hat dem Bürgermeister Gelöbnis geleistet und ist nun Mitglied im Gemeinderat.
- Die §§ 6, 7, 8 und 10 der Wasserabgabenordnung der Marktgemeinde Großmugl wurde geändert:
 - Der Bereitstellungsbetrag wird mit **€ 18.-** pro m³/h festgesetzt
 - Die Grundgebühr wird für 1 m³ Wasser mit **€ 1,30** festgesetzt.
 - Diese Verordnung tritt mit 1. Oktober 2012 in Kraft. Die gesetzliche USt von 10% ist zzgl. zu entrichten.

Die Bedienstete Birgit Bader hat ihre Dienstprüfung erfolgreich und mit Auszeichnung abgelegt. Ich darf Ihr herzlich zur bestandenen Prüfung gratulieren.

Das neu errichtete Rückhaltebecken „Hinter Gärten“ in Großmugl hat bereits seine erste Bewährungsprobe bestanden und größere Überschwemmungen vom 8. Juni im Bereich des Marienplatzes verhindert. Am Marktplatz bzw. in Roseldorf und Ringendorf mussten die Feuerwehren jedoch die Folgen des Unwetters beseitigen.

Im Rahmen der Kampagne „Los geht's! Jeder Schritt tut gut!“ der Gesunden Gemeinde sowie mittels Unterstützung der Gemeinde wurde am 17. Juni 2012 der 10.000 Schrittweg eröffnet.

Ich wünsche schönen Urlaub und eine gute Ernte.

Ihr Bürgermeister



Karl Lehner

Musikschulveranstaltungen

Aufgrund zahlreicher Anfragen bietet Ihnen die Musikschule eine nochmalige Möglichkeit zum Schnuppern und Anmelden für Neueinsteiger in der **1. Schulwoche 2012/13** (7.9.12) für die Fächer Musikalische Früherziehung und Eltern-Kind-Rhythmik.

Musikalische Früherziehung:

Freitag: 13.00 – 13.50 Uhr *1. Jahrgang (4 – 5 Jahre)*

Freitag: 14.00 – 14.50 Uhr *2. Jahrgang (5 – 6 Jahre)*

Eltern-Kind-Rhythmik:

Freitag: 15.00 – 15.50 Uhr *(1,5 – 3 Jahre)*

Die angegebenen Kurszeiten sind voraussichtlich für das gesamte Schuljahr 2012/13 gültig!

Ausgrabungen aus dem Aunjetitzer Gräberfeld - Geitzendorf

Am 13.06.2008 wurden beim Aushub eines Kellers die Reste zweier Gräber gefunden. Eine Bergung durch die NÖ Landesarchäologie wurde durchgeführt. Insgesamt umfasst das Gräberfeld von Geitzendorf mit seinen 15 gesichert nachgewiesenen Gräbern eine eher kleine Grabgruppe, wie sie oftmals im niederösterreichischen Aunjetitzer Verbreitungsgebiet auftritt. Die Aunjetitzer Kultur stammt aus der Frühbronzezeit, welche im Zeitraum von ca. 2300 v. Chr. bis 1600/1500 v. Chr. ihren Ursprung hat. Das keramische Fundmaterial bestand aus einem Napf, einem Henkeltopf und einer Tasse, wobei letztere mit gebündelten Ritzlinien und Einstichen als Lederbeutelimitation angesprochen werden kann. Weiters gehörten Trachtbestandteile, darunter zwei Bernsteinperlen und fünf mit deutlichen Bearbeitungsspuren versehenen Steinen zum Grabinventar. Aus einem Grab liegen insgesamt neun Steinobjekte vor, wovon fünf als Arbeitssteine bestimmt werden konnten.

Der Artikel ist im Magazin „Österreichs Archäologie“ Ausgabe 23/1 2012, 1. Halbjahr zu finden und liegt ebenfalls am Gemeindeamt zur Einsicht auf.

Agrarstrukturerhebung 2010 der Statistik Austria

In der Marktgemeinde Großmugl kam es zu folgenden Ergebnissen:

Haupterwerbsbetriebe	76
Nebenerwerbsbetriebe	25
Biobetriebe	4

Bodennutzung:

Landwirtschaftlich genutzte Fläche	4.249 ha
Ackerland gesamt	4.212 ha
Getreide gesamt	2.665 ha
Forstwirtschaftlich genutzte Fläche	819 ha

Viehbestand:

Schweine	3.415
Rinder	237
Geflügel	209

Die gesamten Ergebnisse sind unter www.statistik.at zu finden.

ÖBB - Umstellung zweigleisiger Strecken

Ende 2012 geht der neue Hauptbahnhof Wien in Teilbetrieb und mehrere Neubaustrecken erweitern das Bahnnetz der ÖBB. Um einen effizienten Betrieb sicherzustellen, sind mit der Einbindung der neuen Strecken in das bestehende Bahnnetz Änderungen in der Verkehrsführung notwendig. Daher werden auch in der Ostregion ab 6. August Strecken von Links- auf Rechtsverkehr umgestellt.

Welche Strecken werden umgestellt?

Umgestellt werden alle zweigleisigen Strecken in der Ostregion, auf denen derzeit links gefahren wird. Ausnahmen sind die Strecke Hauptbahnhof – Wien Süßenbrunn (Umstellung folgt 2015) sowie die Franz Josefs Bahn (Umstellung nach 2016)

Konkret sind das:

- Südbahn von Hauptbahnhof Wien bis Payerbach-Reichenau
- Pottendorfer Linie von Wampersdorf bis Wr. Neustadt Civitas Nova
- S7-Flughafenschnellbahn von Wien Rennweg bis Flughafen Wien Schwechat
- S-Bahn-Stammstrecke von Wien Meidling bis Wien Floridsdorf
- Verbindungsbahn von Wien Hütteldorf/Penzing bis Wien Meidling
- Nordwestbahn von Wien Floridsdorf bis Stockerau
- Laaer Ostbahn von Wien Süßenbrunn bis Wolkersdorf
- Nordbahn von Wien Floridsdorf bis Bernhardsthal

Was ändert sich ab 6. August?

Der Zug kommt ab 6. August bei zweigleisigen Strecken, wo bisher links gefahren wurde, am „anderen Gleis“. Wir empfehlen, besonders in der Umstellungszeit, einige Minuten früher zum Bahnhof zu kommen. Besonders bei Randbahnsteigen ist die geänderte Wegeleitung zu beachten. Holen Sie sich die Informationen über den neuen Abfahrtsbahnsteig am Monitor, Fahrplanaushang oder über die Wegeleitung und beachten Sie die Lautsprecheransagen.

Das heißt, dass sich der bisher gewohnte Zugangsweg ändert. Benutzen Sie aus Sicherheitsgründen unbedingt die offiziellen Zugänge und Unterführungen zu den Bahnsteigen!

Informationen auch auf www.oebb.at unter Aktuelles und Angebote

NÖ Heckentag 2012

Gartenfreunde aufgepasst! Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 10. November 2012 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 17. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September 2012 werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 10. November 2012 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St.Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

Ausschreibung von Ausbildungsplätzen für Polizistinnen und Polizisten beim Landespolizeikommando für Niederösterreich

Vom Landespolizeikommando für NÖ ist beabsichtigt, im Jahr 2012, Frauen und Männer für den Polizeidienst aufzunehmen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Die Ausbildungsplätze werden gemäß §§ 20 und 21 Absatz 1 Ausschreibungsgesetz 1989 (AusG), BGBl 85/1989 idgF, ausgeschrieben. Die Ausschreibungsfrist endet mit 31.12.2012.

Schriftliche Bewerbungen können per Post oder persönlich beim Landespolizeikommando für NÖ in 3100 St. Pölten, Neue Herrengasse 15, eingebracht werden. Berücksichtigt werden jene Bewerbungen, die spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist beim Landespolizeikommando einlangen. Die für die Bewerbung erforderlichen Unterlagen sowie weitere Informationen zum Auswahlverfahren und zum Polizeiberuf allgemein sind im Internet unter www.bundespolizei.gv.at abrufbar oder beim Landespolizeikommando erhältlich.

NÖ Strom-Spar-Förderung

Niederösterreichs Haushalte verbrauchen heute deutlich mehr Strom als noch vor 20 Jahren. Gleichzeitig hat sich das Land NÖ ehrgeizige Energieziele gesetzt. Aus diesem Grund trat mit 1. September 2011 die NÖ Strom-Spar-Förderung in Kraft. Jeder Haushalt kann bis zu 500€ beim Land NÖ abholen, wenn er vor Ort eine Energieberatung des Landes in Anspruch nimmt und alte Haushaltsgeräte und Heizkreispumpen durch effizientere ersetzt. Für alle, die in Folge eine Stromeinsparung nachweisen können, gibt es bis zu 150€ als Bonus.

Kostenloser Stromcheck

Die Anmeldung zur Förderung erfolgt über die Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742/22144. Nach Anmeldung erfolgt ein kostenloser Stromcheck durch ExpertInnen im Haushalt. Die BeraterInnen wissen genau wo sich ein Gerätetausch lohnt und wo wahre Stromfresser verborgen liegen können. Von der vergessenen Begleitheizung für Warmwasserleitungen bis hin zu Luftbefeuchter und Zimmerbrunnen wurde im Zuge der persönlichen Beratung schon viel entdeckt. Gerätetausch zahlt sich aus! Allein für den Tausch von alten Haushaltsgeräten und Heizungspumpen kann man bis zu 500€ Förderung abholen. Wichtig dabei ist, dass immer das sparsamste Gerät, also das mit der höchsten Energieklasse gekauft wird. Bei Kühlschrank, Waschmaschine und Geschirrspüler ist das zum Beispiel die Klasse A++ oder noch besser A+++. Hocheffiziente Heizungspumpen weisen die Effizienzklasse A auf. Einen Überblick über die effizientesten Geräte bietet die Plattform www.topprodukte.at.

Einmal sparen-doppelt gewinnen

Alleine mit dem Gerätetausch wird noch lange keine nachhaltige Energieeinsparung erreicht. Manchmal wird das gewonnene Minus auf der Rechnung mit dem Kauf anderer Geräte wieder wettgemacht. Wer ein Jahr nach dem Gerätetausch einen um mindestens 10% gesunkenen Stromverbrauch nachweisen kann, wird deshalb mit einem Bonus von 50€ belohnt. Für 30% Einsparung gibt es sogar 150€.

Der Ablauf im Überblick:

1. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742/22144 anmelden.
2. Kostenlosen Stromcheck vor Ort durchführen lassen.
3. Alte Geräte auf effiziente Geräte tauschen und Förderung kassieren.
4. Kann mittels Stromrechnung und Energiebuchhaltung nach einem Jahr eine Strom-einsparung nachgewiesen werden: Stromsparbonus beantragen.

NEU ab dem Schuljahr 2012/2012: TOP-Jugendticket um € 60,-

Ab dem kommenden Schuljahr wird die Schülerfreifahrt in der Ostregion neu geregelt. Es entfällt das oft mühevolle Ausfüllen des Antragsformulars, in vielen Fällen kommt man auch schneller zu seinen Fahrausweisen. Ab September gibt es nur noch zwei einheitliche Tickets. **Das TOP-Jugendticket um 60€** ist die ideale Karte für den Weg zum Ausbildungsort aber auch für die Freizeit. Damit können 365 Tagen im Jahr alle Verbundlinien in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland benützt werden. Eine günstigere Möglichkeit, Bus, Bahn, Bim und U-Bahn zu nutzen, gibt es nicht. Mit dem TOP-Jugendticket kann somit die Schule auch von mehreren Wohnorten aus angefahren werden. Auch SchülerInnen, die bisher keinen Anspruch auf Schülerfreifahrt hatten – z.B. weil sie zu nahe an der Schule wohnen – können das TOP-Jugendticket nutzen. Wer nur die Öffis zwischen dem Hauptwohntort und dem Ausbildungsort braucht, für den gibt es zum gleichen Preis wie bisher (€ 19,60) das Jugendticket, gültig nur an Schultagen.

TOP-Jugendticket und Jugendticket gibt es für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre. Dort wo die Schule mit dem Verkehrsverbund zusammenarbeitet, werden die Jugendtickets durch die Schule ausgegeben. Wo dies nicht möglich ist, kann man die Tickets bei anderen Verkaufsstellen wie z.B. Bahnhofschalter oder Automaten bzw. im Webshop der Wiener Linien kaufen.

Information zur Ausgabe werden auf der Website des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) auf www.vor.at sowie auf Facebook <http://www.facebook.com/VORgmbh> laufend aktualisiert.

Ehrung

Die NÖ Landesregierung hat Herrn Direktor i.R. Dr. Hans Lahner das Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich am 26.6.2012 verliehen.

Die Marktgemeinde Großmugl gratuliert herzlichst.

Öffnungszeiten August

Im August entfallen die Amtsstunden bzw. die Sprechstunden des Bürgermeisters am Dienstagnachmittag.

Bei rechtzeitiger telefonischer Vereinbarung stehen Ihnen Bgm. Karl Lehner bzw. die Bediensteten des Gemeindeamtes natürlich gerne zur Verfügung.

Veranstaltungen

SO	05.08.2012	09.30 Uhr	Füllersdorf	Laurenzikirtag
FR	10.08.2012	20:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimerstammtisch Raimund's Dorfstüberl
MI	15.08.2012	11:00 Uhr	Geitzendorf	Dorffest
SO	26.08.2012	11:00 Uhr	Ringendorf	Dorffest
FR	14.09.2012	20:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimerstammtisch Raimund's Dorfstüberl
DO	20.09.,2012	15:00 Uhr	Gemeindeamt	kostenlose Rechtsberatung
FR	12.10.2012	19:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimerstammtisch Raimund's Dorfstüberl
DO	18.10.2012	15:00 Uhr	Gemeindeamt	kostenlose Rechtsberatung
FR	09.11.2012	19:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimerstammtisch Raimund's Dorfstüberl
DO	22.11.2012	15:00 Uhr	Gemeindeamt	kostenlose Rechtsberatung
DO	13.12.2012	15:00 Uhr	Gemeindeamt	kostenlose Rechtsberatung
FR	14.12.2012	19:00 Uhr	Herzogbirbaum	Oldtimerstammtisch Raimund's Dorfstüberl

**Einen schönen Urlaub und eine gute Ernte wünschen der
Bürgermeister und die Gemeinderäte, die Ortsvorsteher sowie die
Gemeindebediensteten!**

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.grossmugl.at